

Die kleine
Kantate
zum Advent

No. 2
die τ weit

...or, Solist(in),
...nd Instrumente
...k: Klaus Heizmann
...kte: Klaus Heizmann und Bibeltexte
...iedtexte: Dagmar Heizmann-Leucke
© 2003 Gerth Medien (2-7)
© 2003 Haus der Musik, Wiesbaden (1 und 8)

Chorausgabe

Herausgegeben von Klaus Heizmann


GerthMedien

Ausführende:

Solistin: Kristina Totzek – Sopran

Sprecher: Elke Schützhold, Peter Wenke, Helmut Winkel

Der Wiesbadener Studiochor

Leitung: Dagmar Heizmann-Leucke

Weitere Notenausgaben dieser kleinen

Klavierauszug 857344 (Chor- und
Instrumentalausgabe 857345
Instrumentalstimmen auf

Klavierbegleitung)
Lernertexte, alle Instrumentalstimmen)

Alle Texte und Zeichnungen in diesem Buch sind urheberrechtlich
und wettbewerbsrechtlich geschützt. Das Fotokopieren, Nachdrucken und
Vervielfältigen (auch von Auszügen) ist nur mit Genehmigung der
Rechtsinhaber gestattet. Die grafische Nutzung der Lieder (Kopien,
Overheadfolien und über Beamer) für den gemeinsamen Gesang in
kirchlichen Einrichtungen und Schulen wird für die Rechtsinhaber von der
VG Musikedition (www.vg-musikedition.de) oder der CCLI (www.ccli.de) in
Deutschland, Österreich, Schweiz wahrgenommen.
Alle Rechte sind vorbehalten. All rights reserved.

Originalgestaltung: Ursula Stephan
Layoutgestaltung und Satz: Markus Eisenhauser, Oberellsen
© 2003 Gerth Medien

Bestell-Nr. 857 343

Herstellung: Gerth Medien GmbH

Gerth Medien
www.gerth.de

Vorwort

Was bedeutet die Adventszeit? Warum feiern wir sie jedes Jahr? Diese *Kleine Kantate* möchte in schlichter Form eine Antwort darauf geben.

Eine Besetzung mit allen Instrumenten wäre optimal, doch schon eine Aufstellung der einfachsten musikalischen Mitteln – einem Doppelquartett mit Klavier – kann für die Zuhörer und Ausführenden eindrucksvoll sein. Das Konzept ist so gewählt, dass die Instrumentalbesetzung nach dem *Baukastenprinzip* flexibel sein kann. Es ist z. B. möglich, dass nicht vier Bläser (2 Trompeten, 2 Hörner, Flöte, Oboe) sondern nur die 1. Trompete, Flöte und Oboe eingesetzt werden können. Streichinstrumente (z.B. Violine, Klarinette) ersetzt werden.

Der Solistenpart kann von einem Mezzosopran, Alt, Tenor oder Bass (Soprano- oder Mezzosopranstimme) gesungen werden. Wenn keine Solisten vorhanden sind, können auch zwei Chorsopranstimmen den Part übernehmen.

Die Sprecherstellen sind für zwei Sprecherinnen/Sprecher vorgesehen, wenn sie von drei verschiedenen Personen gesprochen werden sollen.

Eine Tonfolge, die in der Kantate vorkommt, ist als *„Musikbeispiel“* konzipiert, wie die Kantate gestaltet werden kann. Vor dem Hintergrund dieser Beispiele können die Dirigenten/innen und Chorsänger/innen diesen musikalischen Beispiele wertvolle Anregungen zur Interpretation entnehmen.

„... die auf ihren Herrn warten“ – möge dieser Satz bei der Aufführung einen lebendigen Eindruck bei den Musizierenden und den Zuhörern hinterlassen.

Wiesbaden
Haus der Musik
Im Juli 2003

Klaus Heizmann

1. Machet die Tore weit

Text: Psalm 24, 7-10

Musik: Klaus Heizmann

Solo*

Chor

♩ = 60

11 (A)

f Ma-chet die To-re weit, ma-chet die To-re weit, r

f Ma-chet die To-re r ma-chet die

15

To - re weit, ma - chet die To - re weit.

To - re weit, ma - chet die To - re weit.

(B)

f Ma-chet die To - re weit, ma - chet die To - re weit, ma - chet die

f

* Der Solopart kann von einem Sopran, Tenor oder Bariton besetzt werden.

23

f ma - chet die To - re weit

To - re weit, ma - chet die To - re weit, ma - chet die To -

27

Tü - ren in der Welt hoch, macht die Dass der

der Welt hoch...

36

re ein - zie - he, dass der Kö - nig ein - zie - he, dass der

der Eh - re ein - zie - he!

D

Dass der Kö - nig der Eh - re ein -

46

dass der Kö - nig ein - zie - he,
 zie - he, dass der Kö - ni

49

Kö-nig der Eh-re? Kö-nig der Eh-re? Wer

55

er Eh-re? Wer ist die-ser Kö-nig der Eh - re?
 Es ist der Herr! Es ist der Herr, der Herr Ze - ba-

72

oth, er ist der Kö-nig, der Kö-nig der Eh - re.

79

G H

11

ma-chet die

f ma-chet die

re weit, ma-chet die To-re weit, ma-chet die

93

et die To-re weit, ma-chet die To - re weit. —

ro-re weit, ma-chet die To-re weit, ma-chet die To - re weit. —